

WEBINAR

WARENURSPRUNGS- UND PRÄFERENZRECHT – KOMPAKT

LIEFERANTENERKLÄRUNGEN UND PRÄFERENZNACHWEISE MIT SICHERHEIT ZUTREFFEND AUSSTELLEN

WEBINARNUMMERN / TERMINE / ZEITEN

418b 05. + 06. November 2020 (1. Tag: 12.30 bis 17.00 Uhr / 2. Tag: 12.30 bis 17.00 Uhr)

WEBINARBESCHREIBUNG

Die Europäische Union hat weltweit mit einer großen Zahl von Ländern Zollunions- oder Freihandelsabkommen geschlossen. Darunter befinden sich so wichtige Handelspartner wie die Schweiz, Norwegen, Türkei, Kanada, Südkorea und Japan oder jüngst Singapur. Und auch der Brexit wird über kurz oder lang ein Handelsabkommen mit sich bringen, das mit präferenziellen Zollvorteilen verbunden sein wird. Waren, die die in den Abkommen verankerten Voraussetzungen erfüllen, können zollfrei oder zollbegünstigt an Kunden im Partnerland geliefert werden. Wenn Ihre Waren die in den Abkommen verankerten Voraussetzungen erfüllen, haben Sie Wettbewerbsvorteile gegenüber nicht präferenzberechtigten Waren. Es lohnt also, sich mit den Regelungen zu befassen, an die die Zollvorteile geknüpft sind.

Wann können EUR. 1 oder A.TR-Urkunden ausgestellt, unter welchen Voraussetzungen dürfen Exporteure Ursprungserklärungen oder Erklärungen zum Ursprung abgeben? Unter welchen Voraussetzungen können Ihre Inlandskunden Lieferantenerklärungen von Ihnen erhalten? Was ist ein Ermächtigter Ausführer oder ein Registrierter Exporteur? Schon die Fragen verdeutlichen die Komplexität präferenzrechtlicher Regelungen. Nur gute Kenntnisse des Präferenzrechts lassen Fehler vermeiden. Fehlerhafte Prüferenznachweise führen zu unberechtigten Zollvorteilen, Zöllen werden beim Kunden nacherhoben, Schadensersatzforderungen drohen. Die Beziehung zum Kunden wird nachhaltig gestört. Vorsätzliche oder fahrlässige Ausstellung unrichtiger Präferenznachweise oder Lieferantenerklärungen können bußgeldrechtliche oder strafrechtliche Sanktionen nach sich ziehen und bestehende zollrechtliche Bewilligungen gefährden.

Das Seminar vermittelt die erforderlichen Grundlagen, um unzutreffende Präferenznachweise oder Lieferantenerklärungen zu vermeiden.

Themenübersicht:

Einführung in das Gebiet der Warenursprungs- und Präferenzregelungen

- präferentieller Ursprung
- Der nichtpräferenzielle Ursprung
- Made in ...

Ursprungsregelungen in den Präferenzabkommen der Europäischen Gemeinschaft/Union

- Fallbeispiele
- Paneuropäische Kumulationsregelungen

Übersicht über bestehende Abkommen einschließlich darin vorgesehene Präferenznachweise

- Ausfüllhinweise

Vereinfachungen bei der Ausstellung von Ursprungsnachweisen

- Ermächtigter Ausführer
- Registrierter Exporteur

Lieferantenerklärungen

- Einzel-Lieferantenerklärungen
- Langzeitlieferantenerklärungen
- Auskunftsblatt INF 4

Im direkten Anschluss gibt es noch die Möglichkeit, dass ihre individuellen Fragen vom Referenten beantwortet werden.

ZIELGRUPPE / LEVEL

Für diesen Kurs brauchen Sie keine Vorkenntnisse. Viele Beispiele verdeutlichen den Themenkreis. Mit diesem Grundlagenkurs sind Sie in der Lage, Präferenzen in der Geschäftsabwicklung sicher zu behandeln sind.

IHR VORGESEHENER REFERENT

Herr Harald Jung, Dipl.-Finanzwirt und Betriebswirt (VWA), Lehrbeauftragter an der Hochschule Kaiserslautern

WEBINARGEBÜHR

Die **Teilnahmegebühr** beträgt **350,00 Euro** zzgl. 19% Mehrwertsteuer.

In der Seminargebühr sind enthalten:

- ZAK-Teilnahmezertifikat

WEBINARABLAUF

Webinare: 418b jeweils

12.30 Uhr Beginn

14.30 – 15.00 Uhr Pause

17.00 Uhr Ende

ORGANISATORISCHES / ERWARTUNG AN DIE TEILNEHMER

Sie benötigen einen internetfähigen Rechner / Laptop, von dem Sie das Training verfolgen können.

Sie erhalten vor Beginn des Webinars von uns den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme am Webinar. Durch das Klicken auf diesen Link, einige Minuten vor Beginn des Webinars, wählen Sie sich ein und gelangen in einen virtuellen Warteraum. Sobald die Übertragung von unserem Organisator gestartet wird, nehmen Sie automatisch daran teil. Eine gute Internetverbindung ist Voraussetzung!

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihre Emailadresse an den Anbieter des Online-Trainings weitergegeben wird, damit eine Anmeldung zu Training möglich ist.

ANSPRECHPARTNER / BERATUNG

Sollten Sie Rückfragen zu dem Seminar haben oder sich nicht sicher sein, ob das Webinar für Sie passend ist, sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne. Ihr ZAK Team

Sie erreichen uns telefonisch unter 0221 / 352729, oder per Mail an info@zak-koeln.de